

## Ethikrichtlinien

### 1. Präambel

Diese Richtlinien stellen die fachlichen und ethischen Leitlinien für Mitarbeiter\*innen, Kursleiter\*innen und Absolvent\*innen des Institutes für integrative Psychologie und Pädagogik Schweiz GmbH dar. Sie dienen der Anleitung zwecks ethisch adäquatem Umgang mit allen Menschen.

Das Menschenbild und die vermittelten Werte entsprechen den UNO-Menschenrechten und der UN-Deklaration über die Rechte des Kindes. Sie entsprechen den Grundsätzen der Demokratie.

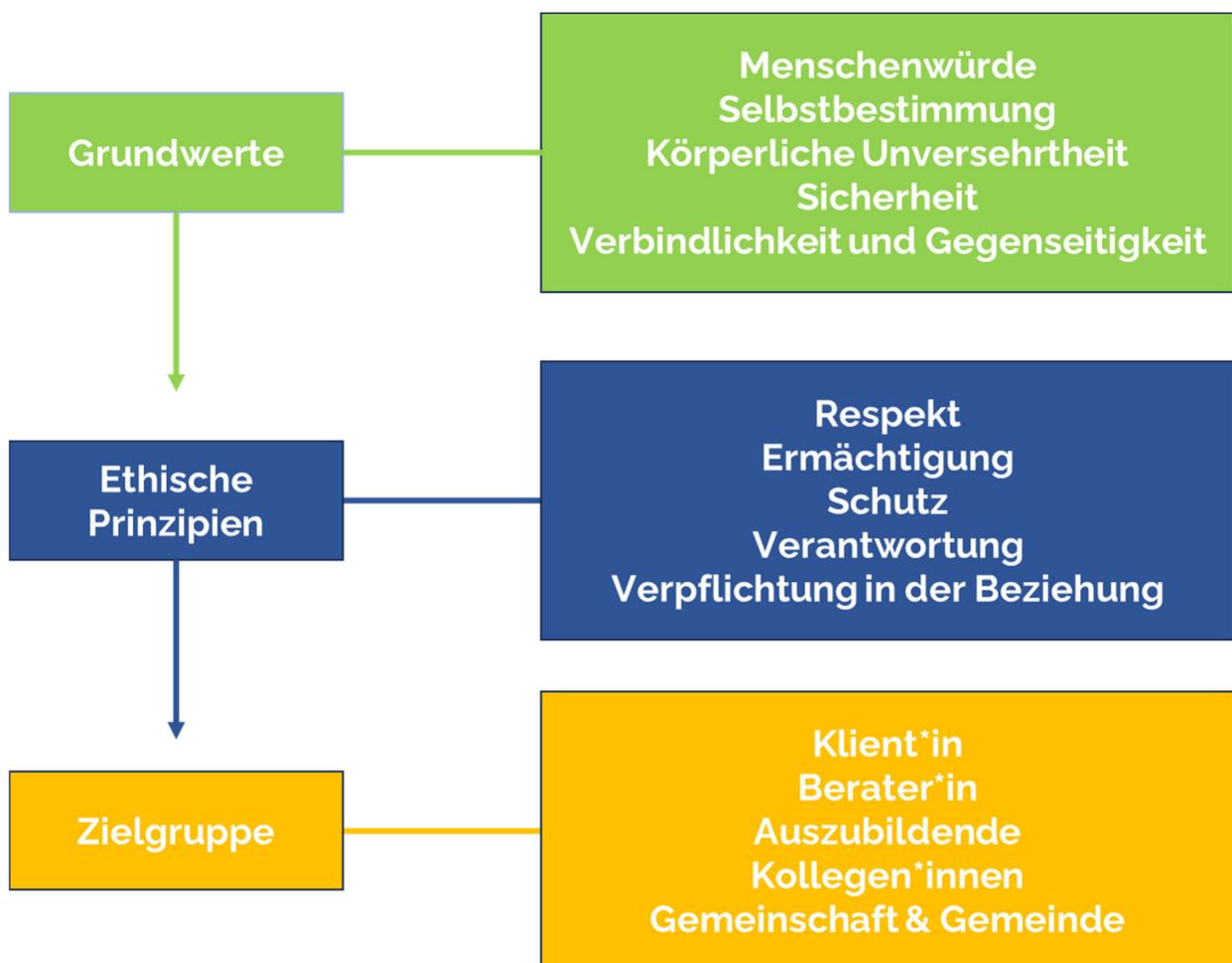


Abbildung 1 Übersicht über die verschiedenen Ebenen, die es zu berücksichtigen gilt

---

## 2. Ethische und fachliche Grundhaltungen

Wir anerkennen und unterstützen die Selbstbestimmung des Gegenübers;

Wir wertschätzen die Einmaligkeit und Individualität jedes Menschen;

Wir vertreten die Überzeugung, dass alle Menschen das Recht auf körperliche und seelische Unversehrtheit haben und achten in unseren Räumlichkeiten darauf;

Dem Schutz und der Sicherheit aller Individuen wird oberste Priorität gesetzt;

Meinungsfreiheit und das demokratische Gedankengut leiten unser Verhalten;

Jedes Verhalten wird in sich als sinnvoll und in der Privatlogik des Gegenübers als zielgerichtet verstanden;

Die Integrität des Gegenübers wird respektiert und anerkannt;

Die Achtung jedes Lebewesens leitet uns im gegenseitigen Austausch und Kontakt;

Wir achten die Würde des Menschen und respektieren diese in ihrem Handeln;

Wir erkennen das Recht des Einzelnen an, in eigener Verantwortung und nach eigenen Überzeugungen zu leben;

Wir handeln mit besonderer Verantwortung gegenüber den Menschen, mit denen wir umgehen;

Wir gehen sensibel mit der Bereitschaft von Menschen um, sich anzuvertrauen, und klären über mögliche Grenzen der Vertraulichkeit auf;

Wir treten authentisch und kongruent auf und achten auf die Übereinstimmung der geschriebenen und vorgelebten Werte;

Wir fördern Möglichkeiten der selbstbestimmten Persönlichkeitsentwicklung und tragen zur Gewährleistung fördernder Rahmenbedingungen bei;

Wir fördern die Verständigung im sozialen Zusammenleben und den gegenseitigen Respekt;

Wir sind religiös und politisch neutral und beeinflussen die Meinungsbildung anderer nicht;

Wir handeln im Sinne des Wohls und Wohlbefindens der Menschen;

Wir setzen uns für gute natürliche, sozioökonomische und kulturelle Lebensbedingungen von Einzelnen und Gemeinschaften ein;

Wir fördern ein redliches Miteinander und gehen in unserem Handeln mit gutem Beispiel voran;

Wir vermehren das Wissen über den Menschen durch Lehre;

Wir bewirken durch Reflexion und durch einen offenen Austausch über Einstellungen, Orientierungen und Menschenbilder Veränderungen bei Einzelnen, Institutionen und in der Gesellschaft;

Wir achten besonders auf die eigenen psychischen und körperlichen Voraussetzungen, die eine kompetente Berufsausübung erlauben;

Wir sind wachsam gegenüber persönlichen, sozialen, institutionellen, wirtschaftlichen und politischen Einflüssen, die zu einem Missbrauch bzw. zu einer falschen Anwendung von psychologischen Kenntnissen und Fähigkeiten führen könnten;

Wir sind uns über das Ungleichgewicht der Machtverteilung in beruflichen Beziehungen bewusst;

Wir zeigen in beruflichen Beziehungen Aufmerksamkeit für mögliche Gefahren des Machtmissbrauches und vermeiden Handlungen im Sinne eines Machtmissbrauches.

### 3. Pflichten des Institutes als Aus- & Weiterbildungsstätte

#### Ausbildungsziel:

Dafür zu sorgen, dass der/dem Auszubildenden die berufliche Handlungsfähigkeit vermittelt wird, die zum Erreichen des Ausbildungsziels erforderlich ist, und die Ausbildung nach den beigefügten Angaben zur sachlichen und zeitlichen Gliederung des Ausbildungsablaufs so durchzuführen, dass das Ausbildungsziel in der vorgesehenen Ausbildungszeit erreicht werden kann.

#### Ausbilder/Ausbilderinnen:

Selbst auszubilden oder eine/einen persönlich und fachlich geeignete/geeigneten Ausbilderin/Ausbilder ausdrücklich damit zu beauftragen und diese/diesen der/dem Auszubildenden jeweils mündlich oder schriftlich bekannt zu geben.

#### Ausbildungsmittel:

Der/dem Auszubildenden kostenlos die Ausbildungsmittel in Form von Unterlagen während der Ausbildung auszuhändigen.

Vermittlung von Fachpersonen:

Der/dem Auszubildenden kostenlos eine Liste von Fachpersonen aus den Bereichen Psychotherapie/Supervision/Coaching zu Verfügung gestellt wird, welche das Menschenbild des Institutes für integrative Psychologie und Pädagogik Schweiz GmbH vertreten.

Sorgepflicht:

Dafür zu sorgen, dass die/der Auszubildende charakterlich gefördert sowie sittlich und körperlich nicht gefährdet wird.

#### 4. Verbindlichkeit dieser Ethikrichtlinien

Diese Richtlinien sind für alle verbindlich, die für das Institut für Integrative Psychologie und Pädagogik Schweiz GmbH tätig sind, das Institut vertreten und/oder am Institut eine Aus- oder Weiterbildung absolvieren.

Diese Ethikrichtlinien wurden verbindlich und einstimmig von der Geschäftsleitung genehmigt und verabschiedet.

Zürich, 2023